

ENGAGIERT**Vivatis spendet für Sozialmärkte**

LINZ. Lebensmittel im Wert von mehr als 85.000 € hat die Vivatis Holding AG an die Sozialmärkte des Roten Kreuzes Oberösterreich gespendet. Die bereits zweite größere Hilfslieferung, nach jener im Jahr 2023, soll die Situation in den Sozialmärkten des Roten Kreuzes in ganz Oberösterreich entspannen. Denn aufgrund der Teuerung ist die Anzahl der Kunden permanent gestiegen – und das bei einem rückläufigen Angebot an Grundnahrungsmitteln, die den Sozialmärkten zur Verfügung gestellt werden.

Teil der Verantwortung
„Soziales Engagement ist uns als Unternehmen sehr wichtig. Wir sehen es als Teil unserer Verantwortung, bedürftige Menschen zielgerichtet zu unterstützen. Mit der zweiten namhaften Spende leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit der Märkte, die gerade jetzt eine wichtige Anlaufstelle für Menschen mit geringem Einkommen sind“, betont Gerald Hackl, Vorstandsvorsitzender der Vivatis Holding AG.



© Christian Huber

Spendenaktion

LR Wolfgang Hattmannsdorfer, Vivatis-Chef Gerald Hackl und Walter Aichinger, Präsident des Ö. Roten Kreuzes.



© backaldrin(2)

Produktiv

Seit 2009 leitet Geschäftsführer Harald Deller das von der Familie Augendopler gegründete Unternehmen mit weltweit acht Produktionsstätten.

Zwei Meilensteine, eine Leidenschaft

Das international gut aufgestellte Familienunternehmen backaldrin feiert 60, der Kornspitz 40 Jahre.

ASTEN. backaldrin feiert als Backgrundstoffhersteller das 60-jährige Bestehen. Den 40. Geburtstag feiert das bekannteste Produkt aus dem Familienunternehmen: der Kornspitz. Der hat auch Exporterfolge beschleunigt und heute heißt das internationale Familienunternehmen „backaldrin International – The Kornspitz Company“. Gegründet wurde sie bereits 1964 von der Familie Augendopler in Wien.

Einsatz in 100 Ländern

Aufgrund des schnellen Wachstums übersiedelte der Firmensitz 1968 in das oberösterreichische Asten, wo heute rund 350 Mitarbeiter beschäftigt sind. Weltweit sind rund 1.000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern im Einsatz und entwickeln Brotideen und Backgrundstoffe.

Wo 1984 der Original Kornspitz (seit 1995 gibt es ihn in Bio-Qualität) erfunden wurde, wird heute an den Brot- und Ge-

bäcksorten von morgen getüftelt – man sieht sich gerne als Entwickler von neuen Brot- und Gebäcksorten.

Im Laufe der 60-jährigen Geschichte expandierte das Unternehmen immer weiter. Der Exportanteil liegt bei über 80 Prozent. Neben dem Produktionsstandort in Österreich gibt es noch sieben weitere: in Am-

man (Jordanien), in Winterthur (Schweiz), in Toluca (Mexiko), in Kapstadt (Südafrika), in Kiew (Ukraine), in Moskau (Russland) sowie seit 2018 in Guangzhou (China).

Darüber hinaus ist backaldrin in 15 Ländern mit Tochterfirmen und auf vielen weiteren Märkten auf allen Kontinenten mit Vertriebspartnern aktiv. (red)



Die Kornspitzstatue von Künstler Erwin Wurm ziert das Firmengelände.